
FDP Offenbach

ESO STARTET INTENSIVREINIGUNG DER OFFENBACHER INNENSTADT

19.05.2010

Paul-Gerhard Weiß Wer kennt sie nicht, die kleinen dunklen Flecken auf Gehwegen und Einkaufsstraßen. Ein Großteil dieser dunklen Flecken findet seinen Ursprung in den Mündern kauender Passanten. Gemeint sind ausgespuckte Kaugummis, die sich mit der Zeit als unschöne Blickfänger in nahezu jeder Stadt verewigen.

Eben diesen Flecken hat der Stadtdienstleister ESO nun den Kampf angesagt. In einem speziellen Reinigungsverfahren werden derzeit Teile der Fußgängerzone von Kaugummiresten befreit. Mit Sprühlanzen und Besen wird Platte für Platte gesäubert. "Die Reinigung stellt einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Attraktivität unserer Innenstadt dar. Dies ist aber nur eine Seite der Medaille. Kontrolle und Ahndung von Verstößen sind ebenso wichtig. Ich appelliere an die Bürger, Kaugummis ordnungsgemäß zu entsorgen. Unsere Stadtpolizei wird bei Streifengängen weiterhin verstärkt darauf achten.", so Ordnungsdezernent Paul-Gerhard Weiß.

Die aktuelle Reinigung erfolgt mittels Wasserdampf, der mit einem Druck von bis zu 120 Bar auf die Gehwegplatten gesprüht wird und neben den festgetretenen Kaugummis auch witterungsbedingte Verfärbungen sowie sonstige Verschmutzungen entfernt. Mit der flächendeckenden Reinigung wird ESO vor allem den Anliegen der ansässigen Einzelhändler und Passanten gerecht, die schon lange auf eine gründliche Reinigung der ehemals hellen Beläge in der Fußgängerzone hoffen. Bereits während der ersten Durchgänge wird deutlich, dass die Reinigungsaktion positiv wahrgenommen wird. Das nahezu porentiefe Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Reinigungsarbeiten erfolgen in einzelnen Abschnitten, die für den Zeitraum der Arbeiten abgesperrt werden. Sollte im Zuge der Reinigungsarbeiten eine Fensterscheibe durch Spritzwasser oder Sprühnebel verunreinigt werden, erfolgt die unmittelbare Reinigung durch das Personal vor Ort. Um die Auswirkungen auf Passanten möglichst gering zu halten, erfolgen die Reinigungsläufe in den frühen Morgenstunden

von 05:00 bis etwa 09:00 Uhr. Zu dieser Zeit ist die Fußgängerzone weitestgehend unbesucht. Alle eingesetzten Mittel sind vollständig biologisch abbaubar, so dass Rückstände im Grundwasser vollständig ausgeschlossen werden können. ESO erhofft sich durch die Reinigungsaktion eine langfristige Aufwertung der Innenstadt. Die Erfahrung habe gezeigt, dass die Hemmschwelle bei potentiellen Schmutzfinken weitaus höher liegt, wenn sie ein gepflegtes und sauberes Umfeld antreffen. (Quelle: Stadt Offenbach)